

„Ist mein Platz noch in dieser Firma?“

Fallbeispiel: Führung im Changeprozess – Coaching mit dem Online-Systembrett

von Cornelia Decker
(veröffentlicht auf LinkedIn am 11.6.2021)



Diese Frage stellte sich meine Coachee, erfahrene Führungskraft, als sie zu mir ins Coaching kam. Seit sehr vielen Monaten befindet sich das Unternehmen in einem Fusionsprozess. Meine Coachee arbeitet seitdem auf drei verschiedenen Positionen. Teams auf Arbeits- und Projektebene warten angespannt auf Antworten und werden unter der hohen Dauerbelastung und Unsicherheit zunehmend gereizt. Dabei weiß sie selbst nicht, wo ihr zukünftiger Platz sein wird. Sie gehört zum Top-Talente-Pool des Unternehmens, doch spürt sie diese Wertschätzung aktuell nur begrenzt und besitzt keinerlei Perspektive, wann sich etwas ändert und wo ihr zukünftiger Platz sein könnte.

Diesen Fall wollte ich aus 2 Gründen kurz teilen:

1. Um zu zeigen, wie belastend langandauernde Unsicherheiten auch auf resiliente, leistungsstarke Mitarbeiter wirken und wozu sie führen: nämlich, dass sich gerade die Top-Kräfte anderweitig umsehen. Nicht neu, aber dennoch wichtig, sich als Unternehmen immer wieder bewusst zu machen, dass ich in Veränderungsphasen meine Top-Performer besonders im Blick halten, mit ihnen im Kontakt bleiben und ihnen meine Wertschätzung

ausprechen sollte, um sie nicht überraschend zu verlieren. Gerade in turbulenten Umbruchzeiten vernachlässigt man das jedoch oft. Man ist mit so vielen Herausforderungen beschäftigt, dass man froh ist, wenn es in bestimmten Bereichen einfach läuft und diese keine Aufmerksamkeit erfordern. Verständliche Priorisierung, doch möglicherweise mit ungewünschten Folgen.

2. Um das Online-Systembrett zu würdigen. Dieses Aufstellungstool hat der Klientin nicht nur in der Nutzung sehr viel Spaß gemacht, sondern vor allem eindrucksvoll ihre Situation verbildlicht und in kürzester Zeit geholfen, klar zu werden, welche Optionen es für sie gibt (es waren mehr als zuvor gedacht) und wie sie sich im weiteren Prozess verhalten möchte, um sich gemäß ihren Wünschen zu positionieren. Ihrem Ziel, klarer zu werden, wie es für sie weiter gehen kann, ist sie mit dieser Sitzung bereits einen großen Sprung näher gekommen: Ihre Stimmung war deutlich besser, sie fand ein großes Stück zu ihrer gewohnten Gelassenheit und Souveränität zurück und setzte bereits am Folgetag ihre nächsten Schritte um.

Autorin:



**Cornelia Decker, Systemischer Business & Mental Coach
(DCV zertifiziert)**

www.cdc-muenchen.de

Selbst erfahrene Führungskraft im Konzernumfeld unterstützt Cornelia Decker mit viel Herzblut und Leidenschaft Unternehmen, Ihre Führungskräfte und Mitarbeitenden sowie Privatmenschen mit Hilfe von Coachings, Trainings und Vorträgen dabei, sich zu stärken, weiterzuentwickeln und zu wachsen. Die Themen

Authentizität / Identität, Kommunikation, Konflikt- und Change Management sowie Selbstmanagement und Resilienz stellen den Kern ihrer Arbeit dar. Ihr Ziel für Ihre Klienten: *Gelassen, leistungsstark und gesund durch die Rushhour des Lebens.*